



Doris von Sayn-Wittgenstein

Abgeordnete im schleswig-holsteinischen Landtag
Landeshaus - Düsternbrooker Weg 70 - 24105 Kiel

E-Mail: sayn@wittgenstein.ltsh.de

Telegram: <https://t.me/joinchat/qO7JE8VSBBEyNzqy>

<https://vonwittgenstein-alternativ.de/>

P R E S S E M I T T E I L U N G 34/2021

Kiel, den 1.7.2021

„Der Alltag für Ungeimpfte muß unangenehmer sein“ Rostocks Oberbürgermeister, ein Corona-Blockwart?

Bürgerrechte scheinen dem Rostocker Oberbürgermeister Claus Ruhe Madsen fremd zu sein. Er will eine härtere Gangart gegen Ungeimpfte.

Hintergrund für seinen Wunsch ist das abnehmende Impfinteresse in Mecklenburg-Vorpommern. Deshalb fordert Madsen (in einem Interview der „Welt“): „Der Alltag für Ungeimpfte muß unangenehmer sein.“ Dann überlegten sich die Leute, ob sie sich nicht doch lieber impfen ließen. Das gelte auch auf europäischer Ebene. „Du willst nach Malle? Okay. Aber bitte nur geimpft“, sagt Madsen. Daß die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern die meisten Testpflichten gerade aufgehoben hat, findet Madsen „mit Blick auf die Impfbereitschaft nicht sehr hilfreich“.

Dazu die schleswig-holsteinische Landtagsabgeordnete Doris v. Sayn-Wittgenstein: „Es ist schon anmaßend, wie sich fremde Leute in das Leben anderer drängeln. Dabei kann man fast den Eindruck gewinnen, mancher Mandatsträger könnte Handlanger der Pharmaindustrie sein. Ob im Herbst der nächste Lockdown kommt – mit allen Schikanen, die sich ein sadistisches Hirn nur ausdenken kann?“